

Immobilienfonds kauft HTC

Gründer und Betreiber des High-Tech-Centers Tägerwilien entlastet sich

Der Immobilienfonds UBS Swissreal hat zwei Gebäude des High-Tech-Centers in Tägerwilien erworben. Verkäufer ist HTC-Gründer und Betreiber Jan Larsson.

DORIS BURKHARDT ROHRER

Zugleich hat sich die UBS Funds Management (Switzerland) AG, Basel, das Kaufrecht für die dritte, jetzt in Planung stehende HTC-Bauetappe einräumen lassen. Mit der Veräusserung der HTC-Gebäude will Larsson die «Zukunft des HTC langfristig sichern», sich von

einer allmählich zu grossen Last als Investor und Betreiber des HTC befreien und mit dem neuen Besitzer an der Seite die dritte Bauetappe vorantreiben. Für das dritte Gebäude sind Investitionen von 12 Mio. Franken veranschlagt.

«Gute Rendite» des HTC

Für die UBS Funds Management AG war auch die «gute Rendite» des HTC von 7% bis 10% ein Kaufargument, wie Portfolio-Manager Henri Braun sagt. Der seit 1930 bestehende und 1998 von Interfondes zu UBS Swissreal umfirmierte Immobilienfonds verwaltet ein Vermögen von 6 Mrd. Franken.

Vor zehn Jahren hat der gebürtige Schwede Larsson als Unternehmer und Investor das HTC gegründet und eröffnet.

Brutstätte von Arbeitsplätzen

Inzwischen ist daraus zusammen mit der benachbarten Spider Town der zweitgrösste Technopark – nach Zürich – in der Schweiz entstanden. Zurzeit sind 44 Firmen mit über 250 Beschäftigten in den beiden HTC-Gebäuden tätig. Insgesamt aber durchliefen laut Larsson 83 Firmen seit 1991 das HTC. Einige davon haben sich im Thurgau niedergelassen und über 400 neue Arbeitsplätze geschaffen.

HTC
1 2 3